

geleistet in seinem Kriege gegen die widerspän-
figen Griechen.

Denn diese, nun auch des wichtigen Thes-
saliens beraubt, verloren doch nicht den Muth,
sondern auf dem Isthmus versammelt, und
voraussehend, daß sie doch wirklich den Xerxes
besiegen würden, bestimmten schon im Voraus
die Strafe der Abtrünnigen, so wie sie in der Ab-
sicht, den Feind abzuwehren, beschlossen, den an
der Grenze von Thessalien, ihrem Lande näher
liegenden, und viel engeren Paß *) von Ther-
mopylä (-) zu vertheidigen, der zugleich durch
seine Umgebungen, auch der Flotte, zu der man
in dem Maaße, als die Provinzen des festen
Landes übergingen, immer mehr Vertrauen saß-
te, eine gegen die Menge der feindlichen Schiffe,
eben so sichere als zur Mirwirkung mit dem
Landheere bequeme Stellung erlaubte.

Achttausend Mann wurden daher, sobald
man die Ankunft der Perser in Macedonien er-
fahren, dorthin abgesendet, und die Flotte, zu
welcher Athen, die Insel Aegina, Korinth, Epi-
daurien, Trözen, Lacedämon und andere kleine
Staate ihre Schiffe hergegeben hatten, segelte
durch den Euripus (-) (zwischen Böotien und
Euböa) nach Artemisium.

*) Dieser Paß war schon in frühern Zeiten, da die Per-
senser den weiter vordringenden Thessaliern Grenzen
setzten, mit einer Mauer versehen von den erstern.